



## Team Sachsenring in der IDM 2008

### 7. Lauf Speedweek Oschersleben, 07.-10. August

#### Stenogramm

Eric Hübsch (18 Jahre, Lichtenstein)

Training:	8. Platz
Rennen:	13. Platz
Tabellenrang:	5. Platz (53 Punkte)

Toni Finsterbusch (15 Jahre, Krostitz)

Training:	7. Platz
Rennen:	16. Platz
Tabellenrang:	22. Platz (12 Punkte)

Tony Covená (16 Jahre, Den Haag -NL)

Training:	16. Platz
Rennen:	20. Platz
Tabellenrang:	27. Platz (7 Punkte)

#### Patzer im Regen

Am vergangenen Wochenende gastierte die IDM zum zweiten Mal in diesem Jahr in der Motorsport Arena Oschersleben. Im Rahmen der German Speedweek galt es auch für das Team Sachsenring, ein Mammutprogramm zu bewältigen. Die zur Verfügung stehende Trainingszeit war zwar die gleiche wie bei den vorangegangenen Events, doch da die IDM quasi um das Kernthema 8h-Rennen zur Langstreckenweltmeisterschaft herumgebaut wurde, ging es für die IDM-ler bereits am Mittwoch mit den Test- und Einstellfahrten los. Vor dem Renntag hatte man am Samstag komplett frei.

Mit den Startplätzen sieben für Toni Finsterbusch, acht für Eric Hübsch und 16 für Tony Covená sah das Team Sachsenring dem Sonntag noch recht optimistisch entgegen. Doch vor dem Start zogen Regenwolken auf, die sich nach drei Runden entluden und die Rennleitung zum Rennabbruch zwangen. Bis zu diesem Zeitpunkt hatten alle drei Team-Sachsenring-Fahrer einige Plätze gegenüber ihren guten Ausgangspositionen verloren und auch nach dem Neustart, nun auf Regenreifen und durchweg nasser Piste, lief es für sie nicht wunschgemäß. Der Lichtensteiner Eric Hübsch hatte sich bei diesen schwierigen Bedingungen schon wieder bis auf Rang sieben nach vorn geschoben und in der letzten Runde einen weiteren Konkurrenten vor sich. „Natürlich wollte ich diesen auch noch überholen, doch ich habe es wohl ein bisschen übertrieben und rutschte weg“, erklärte der 18-Jährige nachdem er sich wieder aufgerappelt hatte und als 13. wenigstens noch innerhalb der Punkte ins Ziel gefahren war.

Ebenfalls einmal neben der Strecke war der 15-jährige Toni Finsterbusch. „Im Trockenen wäre ein Platz in den Top 10 sicherlich möglich gewesen, aber im Regen passte die Abstimmung nicht“, kommentierte der Krostitzer seinen 16. Platz, womit er die Punkteränge knapp verpasste.

Der ein Jahr ältere Tony Covená aus Den Haag erreichte als 20. das Ziel und monierte anschließend eine nicht exakt funktionierende Bremse.

Motor-Elektrik  
Vertriebs GmbH

Sparkasse  
Chemnitz

ADAC

ADAC Sachsen  
Verkehrssicherheitszentrum  
Sachsenring



BRIDGESTONE



MOTOR  
SPORT  
aktuell

Werbung - Druck  
WÄCHTLER  
WERBUNG  
Grafik - Design

Hessels  
Racing



Erdgas  
Südsachsen

daytona

DAIENESE

elf

Top  
Speed  
Im Aktivität und Abenteuer



„Insgesamt können wir mit diesem Abschneiden nicht zufrieden sein, denn nachdem wir uns bei der Einstellung der Motorräder etwas verrannt hatten, laufen diese jetzt wieder einwandfrei. Klar, im Regen ist nichts wie sonst. Aber das ist nicht der einzige Grund, weshalb wir unseren eigenen Ansprüchen derzeit nicht immer gerecht werden“, lautete der Kommentar von Teamchef Volker Hübsch. Die nächste Station ist das IDM-Saisonfinale am 7. September auf dem Hockenheimring.

**Motor-Elektrik**  
Vertriebs GmbH

**Sparkasse Chemnitz** 

**ADAC**

ADAC Sachsen

**auto motor sport** Verkehrssicherheitszentrum  
Sachsenring



**BRIDGESTONE**



**MOTOR SPORT**  
aktuell

Werbung - Druck  
**WÄCHTLER**  
WERBUNG  
Grafik - Design

**Hessels**  
Racing



**Erdgas**   
Südsachsen

**daytona**

**DAINESE**

**elf** 

**Top Speed**  
Das Magazin der Motorradsportler